

Wenn Du nicht mehr weiterweißt, gründe einen Lesekreis...

Liebe Kommiliton*innen,

da wir uns ziemlich oft ziemlich dumm fühlen, haben wir beschlossen unser Unwissen ab jetzt gemeinsam zu zelebrieren und zumindest ein bisschen abzubauen:

Aus diesem Grund starten wir für das nächste Semester einen studentischen Lesekreis zur Geschichtstheorie: Bist Du dabei?

Unser Plan ist, uns zunächst in die Grundlagen einzuarbeiten: Wir möchten uns den verschiedenen Turns widmen, auf Autoren wie Bourdieu oder Foucault eingehen aber auch mal einen Text zur Hermeneutik lesen.

Dabei ist uns eine ungezwungene Atmosphäre wichtig, in der auch Nichtwissen willkommen ist.

Allerdings haben wir noch keinen festgelegten Lektürekanon, weshalb es gut wäre, wenn auch Du Dich einbringen würdest: Gibt es einen Text, den Du überhaupt nicht verstanden hast und den Du gerne nochmal lesen würdest? Oder gibt es etwa einen Text, der Dein Studium so geprägt hat, dass Du denkst, alle sollten ihn gelesen haben? Hat jemand in der letzten Vorlesung mal wieder *name dropping* betrieben und Du möchtest diesen Hobsbawm, von dem alle reden, auch endlich mal verstehen und einordnen können? Du siehst: Es sind also alle willkommen – von Erstis bis zu Langzeitstudis!

Um einen groben Semesterplan zu erstellen und Texte zusammenzutragen, treffen wir uns am **25 Juli um 18:15 Uhr** zu einer Vorbesprechung in **Raum 306¹** im Historischen Seminar.

Liebe Grüße

Paula und Marianne²

¹ Raum 306 befindet sich im 3. OG, durch die Tür links, den Gang bis ans Ende hinunter und dann die letzte Tür links.

² Solltest Du noch Fragen haben, melde Dich gerne bei uns:
marianne.bretzel@zegk.uni-heidelberg.de oder paula.simon@zegk.uni-heidelberg.de